

Zertifikat für Nachwuchsförderung geht an Hans Otte

Die Agentur für Arbeit hat den Heizungs- und Klimatechnikbetrieb aus Hohenaspe für die Nachwuchsförderung ausgezeichnet

Kristina Mehlert

Seit Jahrzehnten investieren wir viel Arbeit in die Nachwuchsförderung, um damit dem Fachkräftemangel entgegenwirken zu können“, sagt Sven Otte von der gleichnamigen Firma in Hohenaspe. Der im Burgviertel ansässige Meisterbetrieb für Sanitär, Heizung und Klimatechnik wurde nun für das besondere Engagement mit dem Zertifikat für Nachwuchsförderung

von Ronald Geist, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit in Heide, ausgezeichnet.

„Diese Zertifikate verleihen wir einmal im Jahr an Betriebe, die sich in Sachen Nachwuchs- und Fachkräfteförderung besonders stark gemacht haben“, sagte Geist. Der Betrieb entwickelte sich seit 1988 vom Ein-Mann-Unternehmen zu einer Firma mit 91 Mitarbeitern, darunter 14 Auszubildende. „Wir betrachten jeden Azubi als festen Teil unseres

Teams und hoffen, ihn auch nach der Ausbildung im Betrieb halten zu können“, sagte Hans Otte. „Gesellen bekommen bei uns zudem die Chance, die Meister- oder Ingenieurschule mit unserer Unterstützung zu absolvieren, um anschließend bei uns eine Führungsposition übernehmen zu können.“

Auszubildende würden von Beginn an fest in den Betrieb integriert und wie jeder andere Mitarbeiter in alle Prozesse mit eingebunden. Von den rund 70 ausgebilde-

ten Lehrlingen der vergangenen 30 Jahre seien noch immer 15 im Unternehmen tätig. Aber die Firma Otte geht bei der Gewinnung von Auszubildenden auch neue Wege: „Bewerbungen sind bei uns über Whats App möglich, wir bieten Fitness und Fahrradleasing, und ein neues Schulungssystem inklusive Zertifikate ist im Aufbau“, sagt Juniorchef Sven Otte. „Wir wollen für Bewerber noch attraktiver werden und ihnen mit internen Trainings und unserer



Ronald Geist (r.) von der Agentur für Arbeit übergibt das Zertifikat an Hans, Meike und Sven Otte (v.l.).
Foto: Kristina Mehlert

Lernwerkstatt eine noch bessere Ausbildung ermöglichen.“ Inzwischen bildet der Betrieb nicht nur im Handwerk aus, sondern auch Technische Zeichner. „Ganz neu im Angebot ist das duale Studium“, sagt Hans Otte.